

Zertifikat gemäß § 25 EfbV

1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation 1.1 Name: SVG Zertifizierungsdienst GmbH 1.2 Straße: Breitenbachstraße 1 1.3 Staat: Deutschland Bundesland: Hessen Postleitzahl: 60487 Ort: Frankfurt		2. 
3. Angaben zum Zertifikat 3.1 Nummer des Zertifikats (durch die Zertifizierungsorganisation frei zu vergeben): <u>213/01/97</u> 3.2 Erstmalige Zertifizierung <input type="checkbox"/> oder Folgezertifizierung <input checked="" type="checkbox"/> 3.3 Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt): <u>SVG-004</u> 3.4 Das Zertifikat beinhaltet <u>3</u> Anlage(n). 3.5 <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n) _____) 3.6. x Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage(n) <u>2-3</u>). 3.7. Das Zertifikat ist gültig bis zum <u>08.05.2019</u>		
4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz): 4.1 Name: <u>Karl Stein & Söhne GmbH & Co. KG</u> 4.2 Straße: <u>Höpfigheimer Straße 4</u> 4.3 Staat: <u>D</u> Bundesland: <u>Baden-Württemberg</u> Postleitzahl: <u>71691</u> Ort: <u>Freiberg</u> 4.4 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern ein Eintrag erfolgt ist): Registernummer (HRA, HRB etc.): <u>HRA 200886; HRB 200814</u> Registergericht: <u>Stuttgart</u>		
5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der obengenannten technischen Überwachungsorganisation oder Entsorgungsgemeinschaft und die Bezeichnung „Entsorgungsfachbetrieb“ gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebeverordnung zu führen.		
5.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG: Zur Zertifizierung als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG siehe Anlage(n) _____		
5.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV Zur Anerkennung als Annahmestelle/Rücknahmestelle/Demontagebetrieb/Schredderanlage/sonstige Anlage(n) zur weiteren Behandlung nach § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV siehe Anlage(n) _____		
6. Prüfungsdatum: <u>29.11.2017</u>	7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat: 7.1 Name: <u>Goergens</u> Vorname: <u>Jens</u> 7.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform): 	
8. Ausstellungsdatum: <u>17.01.2018</u>	9. Leiter/Leiterin der Zertifizierungsorganisation: 9.1 Name: <u>Bogner</u> Vorname: <u>Michael</u> 9.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform): 	

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 213/01/97

Name des Entsorgungsfachbetriebs Karl Stein & Söhne GmbH & Co. KG

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

- 1.1 Bezeichnung des Standorts: Hauptsitz
1.2 Straße: Höpfigheimer Straße 4
1.3. Staat: D Bundesland: Baden-Württemberg Postleitzahl: 71691 Ort: Freiberg

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- | | |
|--|--|
| 2.1 Sammeln <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: <u>H0502723</u> |
| 2.1.1 nur deutschlandweit <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.1.2 weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2 Befördern <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: <u>H0502723</u> |
| 2.2.1 nur deutschlandweit <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.2.2 weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.3 Lagern <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.4 Behandeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.5 Verwerten <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| <input type="checkbox"/> vorbereitend | <input type="checkbox"/> abschließend |
| 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.5.2 Recycling <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.5.3 sonstige Verwertung <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.6 Beseitigen <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| <input type="checkbox"/> vorbereitend | <input type="checkbox"/> abschließend |
| 2.7 Handeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.7.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.7.2 weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.8 Makeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.8.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.8.2 weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Sammeln und Befördern von gefährlichen und nicht gefährlichen Schüttgütern, Containerdienst.

3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG

Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG.

3.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betriebe und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft und die Anlage gilt als

- 3.2.1 Annahmestelle.
3.2.2 Rücknahmestelle.
3.2.3 Demontagebetrieb.
3.2.4 Schredderanlage.
3.2.5 sonstige Anlage zur weiteren Behandlung

Anlage 2 zum Zertifikat mit der Nummer 213/01/97

Name des Entsorgungsfachbetriebs Karl Stein & Söhne GmbH & Co. KG

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: Standort

1.2 Straße: Steinheimer Str.5

1.3. Staat: D Bundesland: Baden-Württemberg Postleitzahl: 71691 Ort: Freiberg

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- | | |
|--|--|
| 2.1 Sammeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.1.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.1.2 weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2 Befördern <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.2.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.2 weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.3 Lagern <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: <u>H0502723</u> |
| 2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.4 Behandeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.5 Verwerten <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| <input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend | <input type="checkbox"/> abschließend |
| 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.5.2 Recycling <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.5.3 sonstige Verwertung <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.6 Beseitigen <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| <input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend | <input type="checkbox"/> abschließend |
| 2.7 Handeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.7.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.7.2 weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.8 Makeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.8.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.8.2 weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Lagern von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen in einer BImSch-genehmigten Anlage.

3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG

Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG.

3.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betriebe und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft und die Anlage gilt als

- | | |
|---|--------------------------|
| 3.2.1 Annahmestelle. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.2 Rücknahmestelle. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.3 Demontagebetrieb. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.4 Schredderanlage. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.5 sonstige Anlage zur weiteren Behandlung | <input type="checkbox"/> |

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
080111*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
160601*	Bleibatterien	
170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
170301*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	
170303*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	
170603*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	
170605*	asbesthaltige Baustoffe	
200121*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	
200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile (66) enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	
030101	Rinden- und Korkabfälle	
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
030308	Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling	
070213	Kunststoffabfälle	
080112	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	
101208	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	
101314	Betonabfälle und Betonschlämme	
120117	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	
150102	Verpackungen aus Kunststoff	
150103	Verpackungen aus Holz	
150104	Verpackungen aus Metall	
150105	Verbundverpackungen	
150106	gemischte Verpackungen	
160103	Altreifen	
170101	Beton	
170102	Ziegel	

170103	Fliesen und Keramik	
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
170201	Holz	
170202	Glas	
170203	Kunststoff	
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	
170401	Kupfer, Bronze, Messing	
170402	Aluminium	
170403	Blei	
170404	Zink	
170405	Eisen und Stahl	
170406	Zinn	
170407	gemischte Metalle	
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	
170508	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt	
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
191201	Papier und Pappe	
191202	Eisenmetalle	
191203	Nichteisenmetalle	
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	
200101	Papier und Pappe	
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	
200201	biologisch abbaubare Abfälle	
200202	Boden und Steine	
200301	gemischte Siedlungsabfälle	kein Hausmüll
200303	Straßenkehrschutt	

Anlage 3 zum Zertifikat mit der Nummer 213/01/97

Name des Entsorgungsfachbetriebs Karl Stein & Söhne GmbH & Co. KG

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: Standort

1.2 Straße: Steinheimer Str.5

1.3. Staat: D Bundesland: Baden-Württemberg Postleitzahl: 71691 Ort: Freiberg

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- | | |
|--|--|
| 2.1 Sammeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.1.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.1.2 weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2 Befördern <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.2.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.2 weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.3 Lagern <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.4 Behandeln <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: <u>H0502723</u> |
| 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.5 Verwerten <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| <input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend | <input type="checkbox"/> abschließend |
| 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.5.2 Recycling <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.5.3 sonstige Verwertung <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.6 Beseitigen <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| <input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend | <input type="checkbox"/> abschließend |
| 2.7 Handeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.7.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.7.2 weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.8 Makeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: _____ |
| 2.8.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.8.2 weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Behandeln von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen in einer BImSch-genehmigten Bauschuttzubereitungsanlage; Papierpresse, Sortieranlage.

3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG

Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG.

3.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betriebe und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft und die Anlage gilt als

- | | |
|---|--------------------------|
| 3.2.1 Annahmestelle. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.2 Rücknahmestelle. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.3 Demontagebetrieb. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.4 Schredderanlage. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.5 sonstige Anlage zur weiteren Behandlung | <input type="checkbox"/> |

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
 4.3 alle gefährlichen Abfälle
 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
030308	Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling	
101208	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	
101314	Betonabfälle und Betonschlämme	
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	
150102	Verpackungen aus Kunststoff	
150103	Verpackungen aus Holz	
150104	Verpackungen aus Metall	
150105	Verbundverpackungen	
150106	gemischte Verpackungen	
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170103	Fliesen und Keramik	
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
170201	Holz	
170202	Glas	
170203	Kunststoff	
170302	Bitumengemische	
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	
170508	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt	
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
191203	Nichteisenmetalle	
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	
200101	Papier und Pappe	
200201	biologisch abbaubare Abfälle	
200202	Boden und Steine	
200301	gemischte Siedlungsabfälle	kein Hausmüll